

## Die SPD fordert eine umfassende Regelung zur Stärkung der Honorarberatung

19.01.2012 15:54



© Deutscher Bundestag / Werner Schüring

(c) Deutscher Bundestag Werner Schüring

Die Sozialdemokraten fordern in einem Antrag (17/8182), dass unter anderem das Berufsbild für unabhängige Berater als Alternative zur provisionsgebundenen Beratung geschaffen werden soll. Ein formalisierter Sachkundenachweis und die Fortbildungspflicht für Vermittler von Finanzprodukten sollen nach dem Willen der SPD-Fraktion den Verbraucherschutz stärken. Des Weiteren soll Honorarberatern vorgeschrieben werden, eine Berufshaftpflichtversicherung abzuschließen.

[www.bundestag.de](http://www.bundestag.de)